

BAU HISTORISCHER MUSIKINSTRUMENTE

R A I N E R W E B E R

RESTAURATOR

Museo Civico di Bologna
z.H. Sg.Dr.Renzo Grandi
Via Manzoni

I 40121 Bologna

8301 Bayerbach
Kirchplatz 14
Tel.08774/314
Febr. 1989

Restaurierungsbericht

a) Beschreibung des Instrumentes:

Besitzer: Museo Civico, Bologna

Inv.Nr.: 2812

Bezeichnung d.Instrumentes: Oboe (Abb.1)

Signatur: CARLO/PALANCA (Abb.2)

Erbauer: Carlo Palanca, Mailand um 1775

Anzahl d.Teile: 3

Teile: Kopfstück, Mittelstück, Schallstück

Anzahl d.Klappen: 2

Materialien: Korpus: Buchsbaum

Ringe: Eingang Horn, Ausgang geschwärztes Holz

Klappen: Messing

Polster: Leder

Federn: orig.Stahl, vernietet

Zapfen: gewickelt

Oberfläche: Lack

Stimmton: c' bei a ca 440 Hz

Restauriert: 1989

Bemerkungen: Die sehr schlanke Form mit sehr feinen Profilen wirkt nicht mehr barock wie bei den anderen Instrumenten von Palanca, man möchte "Rokoko" sagen (Abb.3, Kopf).

Vermessung: L 547.8 mm

Grifflöcher ab Oberkante:

1.	138.0
2.	168.0
3.	197.8 (doppelt)
4.	252.4 (doppelt)
5.	286.2
6.	315.0
dis	359.5
7.Kl	389.0

Ausgang doppelt 451.5 mm

b) Bericht:

Der Doppelhebel der C-Klappe war sehr plump und nur einfach erneuert worden (Abb.4,5).

Der Lagerbock der Dis-Klappe war abgebrochen und durch eingeschlagene Messing-Krampen ersetzt. Äußerlich war das mit Bienenwachs etwas verdeckt (Abb.6,7).

Nur am Eingang und am Ausgang hat das Instrument dunkle Ringe, am Eingang aus Horn, am Ausgang aus geschwärztem Holz. Der Hornring war von Anobien angefressen, der Ring am Ausgang löste sich.

Das Lager vom Deckel der C-Klappe war angebrochen (Abb.8).

Für die C-Klappe wurde nach den vorhandenen Originalen ein Hebelteil mit Doppelflügel angefertigt und durch eine kleine Gravur gekennzeichnet (Abb.9).

Das Lager der Dis-Klappe wurde erneuert und die originale Klappe wieder eingepaßt (Abb.10,11).

Der Hornring am Eingang wurde ausgekittet, der geschwärzte Ring am Ausgang wieder gefestigt.

Das Instrument wurde gereinigt, die Wicklungen wurden unter Verwendung der vorhandenen Reste erneuert. Die fehlenden Polster wurden mit trangegerbtem Leder ersetzt.

Bayerbach, Februar 1989

Rainer Weber

Eigentum des Verfassers

Nachdruck auch auszugsweise verboten

BO 2812



1



2



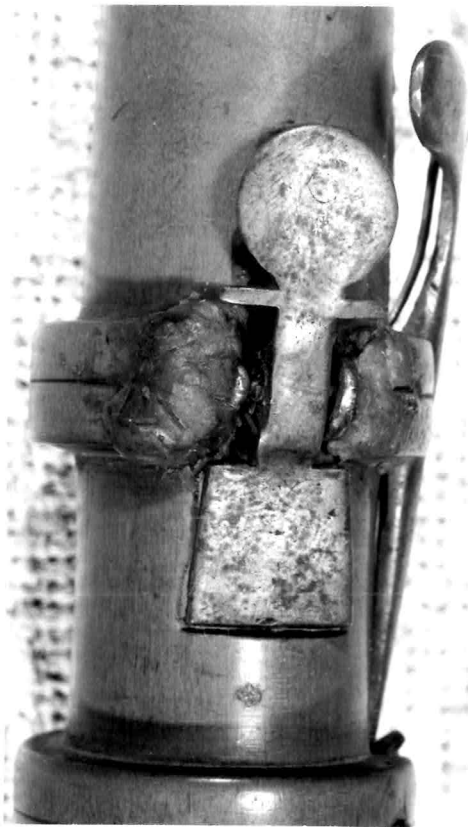
3



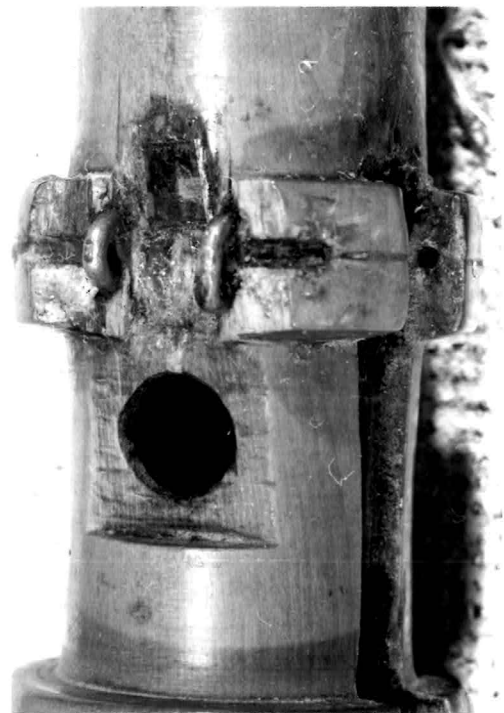
4



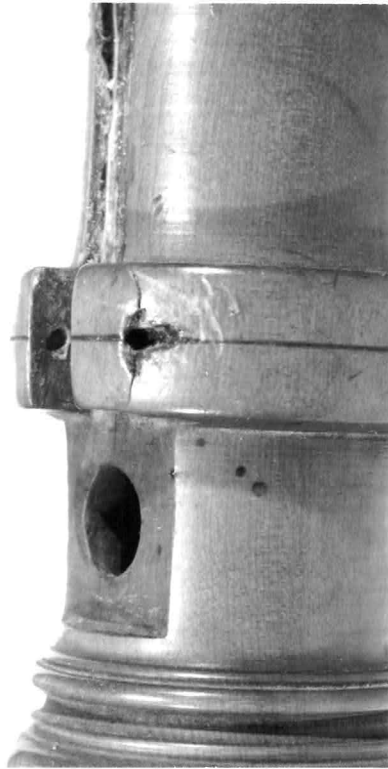
5



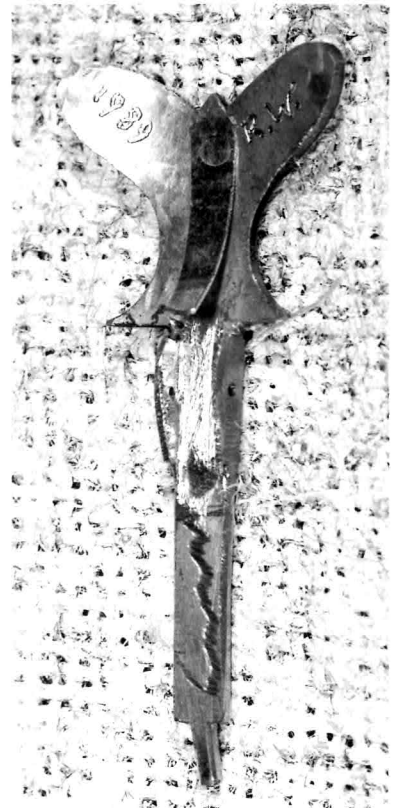
6



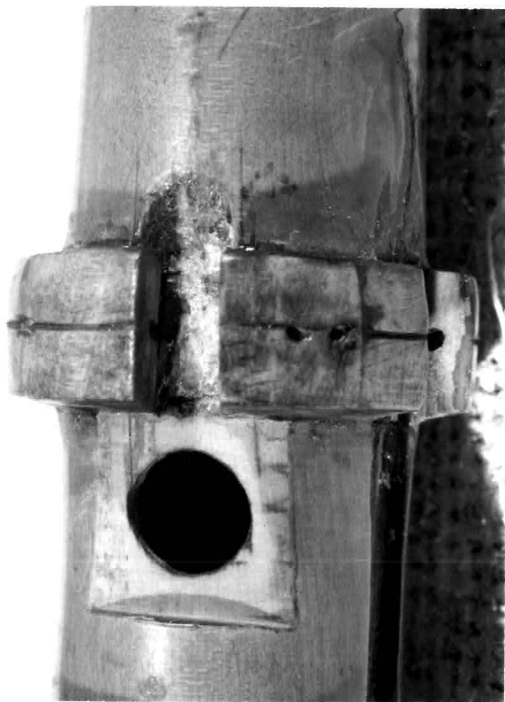
7



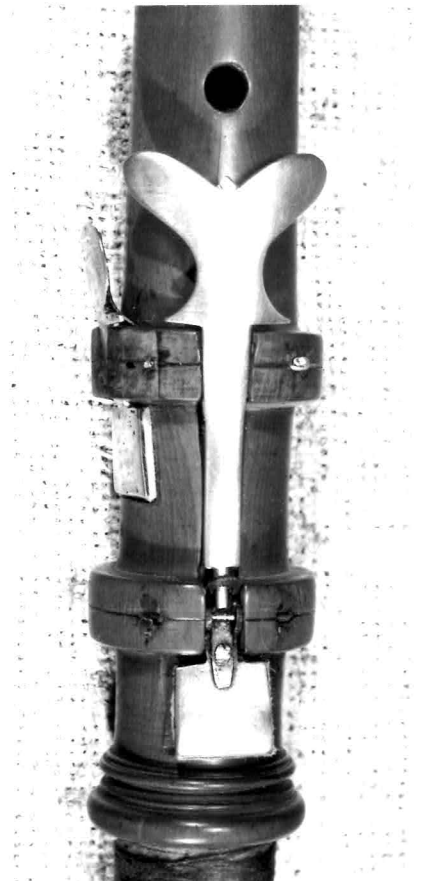
8



9



10



11

CARLO PALANCA



2872 1801

1800